

## Jahresbericht 2010

- Januar**      **9.1. Vogelexkursion im Schneesturm** mit Herrn Frese um die Timmerhorner Teiche  
**Pressemitteilung** zur Ammersbeker Vogelvielfalt: „Schellente im Schornstein“
- Februar**      15. 2. **Rund 50 persönlicher Einladungen** an Politiker und Bürgermeister aus Ammersbek, Ahrensburg und Bargteheide zum Vortrag „Nachhaltige Siedlungsentwicklung“ werden verschickt.  
**Pressemitteilung** zur Ankündigung des Flächenverbrauch-Vortrags: „**Nachhaltige Siedlungsentwicklung statt Landschaftsverbrauch**“
- März**          **1.3.** Eine Abordnung aus Thomas, Gerwin und Petra fährt ins LLUR zur offiziellen Übernahme der **Betreuung des NSG Heidkoppelmoor**. Ingo Ludwichowski, der Geschäftsführer des NABU SH unterschreibt den Betreuungsvertrag, die Betreuer sind Gerwin (Federführung), Thomas, Alexandra und Angelika.  
**Pressemitteilung** zur Übernahme der NSG-Betreuung: „**Kesselmoor und Borstgrasrasen – ein Kleinod findet Betreuer**“  
**4. 3. Öffentlicher Vortrag** im Pferdestall mit Felix Schwabedal (NABU Bundesfachausschuss Siedlungsentwicklung): „Ökologisch verantwortlich und ökonomisch notwendig - Nachhaltige Siedlungsentwicklung in Ammersbek“  
**23.3.** Der NABU<sup>Am</sup> erhält einen **Hilferuf** aus Elmenhorst, dass dem Anrufer ein Schwarzmilan mit gebrochenem Flügel vor die Füße gefallen sei. Der Vogel wartet auf seine Rettung in einer Voliere und Thomas bringt ihn am nächsten Morgen auf dem Weg zur Arbeit ins Wildtierheim der Vogelschutzgruppe Preetz. Es ist ein **Habicht**, dessen Zustand zeigt, dass er illegal länger in einem sehr kleinen Käfig gefangen gehalten wurde.  
**30. 3.: Jahreshauptversammlung** mit Grußwort der Bürgervorsteherin und bunter Bildershow von Thomas und Petra.
- April**          **Die Heidkoppelmoor (Hkm)-Betreuer** treffen sich zur ersten Strategiebesprechung.  
**18.4. Frühlingserwachen:** Alexandra führt die Frühaufsteher lauschend durchs Heidkoppelmoor. Fitis, Goldammer, Buchfink, Mönchsgassmücke oder Baumpieper, alle singen durcheinander um die Vogelgesangneulinge zu verwirren.  
**24. 4. Kettenreaktion:** Die beiden Vorstandsvorsitzen sammeln um sich einen kleinen aber bunten Haufen aus SPD und Grünen fahren mit dem ÖPNV zu ihrer Streckenposition in Börnsen. Sie werden freudig aufgenommen vom Streckenposten Klaus Thormälen (BUND).  
**25. 4. Heidkoppelmoorexkursion:** Das Hkm-Betreuerteam trifft sich mit Horst Bertram vom Botanischen Verein und zwei weiteren Interessierten aus der Gruppe.  
**27.4. Besichtigung der Biogasanlage** Niendorf bei Reinfeld, anschließend Gruppensitzung bei Harms.
- Mai**            **9.5. Ammersbeker Kram-und Pflanzenmarkt:** Der NABU<sup>Am</sup> präsentiert sich mit Infos und vielen Pflanzen auf dem Flohmarkt um die Spendenkasse aufzubessern.  
**Kartierung Knickzustand:** Verteilung der Gebiete an fünf Kartiergruppen aus je 1 bis 2 Personen. Die Kartierung soll bis zum Spätherbst abgeschlossen sein.  
**Pressemitteilung** zur Knickexkursion: „**1 Knick = 2 Waldränder – Die Formel für ein besonderes Biotop**“

**8.5. Knickschutz:** Öffentliche Exkursion zusammen mit „Landschaftsabenteuer“, VHS Ahrensburg. Thema: „Lebensraum Knick – Mit allen Sinnen die Knicklandschaft am Rande Hamburgs erleben – eine Familienexkursion.“

**23. 5. Müllsammlung im NSG** – Betreuerin Alexandra sammelt zusammen mit Petra im Heidelkoppelmoor ein altes Obdachlosenlager mit Zelt, Schlafsack und sonstigem Wohnmüll ein, außerdem säckeweise jahrealten Baum-Verbissschutz.

**§ 63 LNatSchG** – Stellungnahme zur 7. Flächennutzungsplanänderung Ammersbek

**Juni** **2.7. Kontaktpflege:** Die ersten Vorsitzenden der NABU-Gruppe Ahrensburg und der NABU-Gruppe Ammersbek treffen sich in Ahrensburg im Eiscafé und reden über Berührungspunkte der beiden Gruppen und Bauplanungen in Ahrensburg.

**Pressemitteilung** zur Ankündigung der Wildgartenexkursion: **“Wo Siebenschläfer und Iltis sich gute Nacht sagen“**

**13.6. Exkursion** in den großen Wildgarten von H. Egleder am Krummesser Baum (öffentlich)

**Kontaktpflege:** Unterstützung des NABU Walddörfer bei der Pflege eines großen Trockenrasengebietes im NSG Ammersbek-Niederung.

**Pressemitteilung** zur Ankündigung der Libellenexkursion: **“Plattbauch und voller Bauch“**

**Juli** **6. 7. Filmaufnahmen** mit dem NDR zur Unterstützung des Libellenmonitoring-Aufrufs des NABU SH mit Thomas, Petra, Christel Beckett und Michael Beckett.

**11.7. Exkursion:** Öffentliche Libellen-Radtour entlang der Lottbek/Moorbek bis zum Teich vom Haus der Natur mit Thomas

**Artenschutz:** Alexandra und Petra übernehmen im Auftrag der UNB und des LLUR für 4 Wochen die tägliche Kontrolle von Mehlschwalbennestern an einem Abrisshaus. Erst wenn das letzte Vogeljunge aus dem Nest ist, darf abgerissen werden.

**Artenschutz:** Petra veranlasst nach einem Anruf beim NABU Ammersbek mit der Mitteilung in dem Abrissgebäude wohnten Fledermäuse eine Begehung und Detektorkontrolle durch die Fledermausexperten der NABUstelle Fledermausschutz Sabrina und Söhnke Behrends. Entwarnung für den Bauherrn: Keine Fledermäuse als Bewohner mehr nachweisbar.

**Pressemitteilung** zum NABU-Bachforschertag im Ferienprogramm Ammersbek: **„Ammersbeker Klein(tier)forscher kommen groß raus“**

**August:** **6. 8. und 20.8. Zwei Bachforschertage** im Ferienprogramm von Ammersbek unter der Leitung von Thomas Behrends werden von insgesamt 37 Kindern besucht, 14 (38%) von ihnen aus Ammersbek, 14 aus Hamburg, 4 aus Ahrensburg, je ein Kind aus Jersbek, Großhansdorf, Oldesloe und zwei aus Bargteheide.

**Pressemitteilung** zum erfolgreichen NABU-Bachforschertag: **„Kleine Forscher machen große Entdeckung“**

**19.8. Rettungsaktion für Zaunkönig Nachwuchs:** Nachdem die letzten Mehlschwalbenkinder ihre Nester verlassen haben, birgt Alexandra zusammen mit dem zuständigen Hausmeister der Walddörfer Wohnungsbaugenossenschaft das Zaunkönignest mit zwei Jungen und einem Ei. Es wird in die vom LLUR angegebene Aufzuchtstation gebracht und der Abriss kann beginnen.

**§ 63 LNatSchG** – 2. Stellungnahme zur 7. Flächennutzungsplanänderung Ammersbek

**September** **19. 9. Teilnahme an den Ammersbeker Apfeltagen** als Unterstützung des BUND durch Angelika

**26.9. Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt:** Fällt wg. Dauerregen ins Wasser

- Oktober**     **26. 10. Knickschutz:** Von den fünf erwarteten Knickkartierungen sind drei fertig und werden zur Auswertung abgegeben. Die beiden anderen brauchen noch etwas Zeit.
- 29. 10. Biodiversitätsstrategie der Kommunen:** NABU-Ammersbek reicht per Eingabe an den Umweltausschuss eine Vorschlagsliste zur Verbesserung in der Gemeinde ein.
- Pressemitteilung** zur Eingabe Biodiversität: „**Ideenvielfalt für Artenvielfalt**“
- November**    **4. 11. Timmerhorner Teiche:** Thomas hält Vortrag auf SPD-Veranstaltung zum naturschutzfachlichen Wert historischer Teichanlagen.
- 18. 11. Heidkoppelmoor:** Angelika und Gerwin treffen sich mit Vertretern der UNB (Frau Berthelmann, Herr Schulz) und des LLUR (Herr Gemperlein)
- 27.11. Weihnachtsmarktteilnahme:** NABU-Infostand mit Weißwein-Orangen-Punsch, Verkauf von Nistkästen für Gartenrotschwänze, Keksen, Bienenwachskerzen. Dazu Fühlkästen für Kinderratespiel. Sammelaktion von Mobiltelefonen bringt 20 „Handys für die Havel“, die samt der Ladegeräte an das Recyclingunternehmen verschickt werden.
- Pressemitteilung** zur Handy-Sammelaktion auf dem Weihnachtsmarkt: „**Schubladen aufräumen für die Eisvögel**“
- § 63 LNatSchG** – Stellungnahme zur Errichtung eines Sandfangs im Bunsbach, Ammersbek
- Dezember**    **5.12. Entkusseln im Heidkoppelmoor:** 5 Unerschrockene stapfen durch den Schnee über das zugefrorenen Kesselmoor und entfernen die Birkensprosslinge

Unsere für die interessierte Öffentlichkeit offenen Gruppensitzungen fanden in der Regel jeden 4. Dienstag im Monat statt. Am Ende des Jahres betrug unsere Mitgliederzahl 23.

**Petra Ludwig-Sidow** (1. Vorsitzende), **Angelika Schmidt** (2. Vorsitzende)